



# Heilpädagogik

Ein Studium – viele Möglichkeiten

# Heilpädagogik studieren – Menschen stärken, Inklusion gestalten

## Warum Heilpädagogik?

- ✓ Weil du Menschen individuell fördern möchtest.
- ✓ Weil du Inklusion aktiv mitgestalten willst.
- ✓ Weil du einen sinnvollen und zukunftssicheren Beruf suchst.

## Warum PFH?

- ✓ Ohne NC studieren
- ✓ Flexibel studieren in 6, 8 oder 10 Semestern
- ✓ Monatliche Study Talks mit deinen Studiengangskoordinator:innen
- ✓ Staatliche Anerkennung
- ✓ Individuelles Study Coaching



**Das Team Pädagogik & Soziales steht dir während  
deines Fernstudiums persönlich zur Seite.**



**Prof. Dr. Jutta List-Ivankovic** ist Professorin für Soziale Arbeit und Sozialpädagogik mit Schwerpunkt Bindung, Gemeinwesenarbeit und dem reflektierten Einsatz von KI in Bildungsprozessen. Sie verbindet Theorie und Praxis, insbesondere durch ihre Arbeit in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

**Prof. Dr. Laura Marie Maaß** ist Professorin für Heilpädagogik und Soziale Arbeit mit Schwerpunkt barrierefreie Kommunikation, Inklusion und Teilhabe. Sie ist außerdem Gebärdensprachdolmetscherin und Sachverständige der Bundesregierung zu Barrierefreier Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Sie forscht zu inklusiven Bildungs- und Sozialräumen.

**Britta Krumenacker** ist Diplom-Pädagogin mit langjähriger Erfahrung, besonders in Jugendhilfe und Familienberatung. Sie begleitet die Praxisphasen im Studium, unterstützt Studierende bei der Anwendung ihres Wissens und stärkt deren berufliche Haltung.

## Ein Studium mit Sinn und Perspektive - was dich erwartet

Der Bachelorstudiengang Heilpädagogik vermittelt dir, Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder Beeinträchtigungen fachlich zu begleiten und zu fördern – durch fundiertes Wissen aus den Bereichen Intervention, Beratung, Prävention und Diagnostik sowie vielen praktischen Kompetenzen.

Neben Pädagogik, Psychologie, Medizin, Sozialarbeit, Ethik und Recht lernst du, individuelle Fördermaßnahmen zu entwickeln, inklusive Prozesse zu gestalten und interdisziplinär mit Fachkräften aus Medizin, Therapie und Sozialwesen zusammenzuarbeiten.

Ein besonderer **Schwerpunkt** liegt auf der **reflexiven professionellen Haltung**, die **ethische, rechtliche** und **gesellschaftliche Fragestellungen** in die heilpädagogische Praxis einbindet. Zudem werden wissenschaftliche Methoden und Forschungsansätze vermittelt, um innovative Ansätze zur Unterstützung von Menschen mit Behinderung zu entwickeln.

**Besonders wichtig ist der Praxisbezug:** Durch praxisnahe Materialien und eine intensive Praxisphase sammelst du wertvolle Erfahrungen und kannst verschiedene Berufsfelder erkunden.

## Dein Weg in die Praxis

Von Frühförderung über Schul- und Sozialpädagogik bis zur Beratung: Du kannst Menschen in unterschiedlichsten Lebensbereichen unterstützen. Auch in innovativen Feldern wie **digitaler Assistenz** oder **inklusive Medienbildung** werden Fachkräfte gebraucht.

**Starte jetzt dein Studium und engagiere dich in der Bewegung für Chancengerechtigkeit und Teilhabe.**

# Handlungsfelder und -bereiche der Heilpädagogik



## Vielfältige Berufsfelder der Heilpädagogik

### Frühförderung

Unterstützung von Kleinkindern mit Entwicklungsverzögerungen und Beratung ihrer Eltern.

### Integrative und inklusive Pädagogik

Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur schulischen und sozialen Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen.

### Erwachsenenbildung und -förderung

Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen in Beruf, Alltag und sozialer Teilhabe.

### Psychosoziale und psychiatrische Unterstützung

Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Traumatisierungen in Kliniken oder therapeutischen Einrichtungen.



### Digitale Assistenz, barrierefreie Kommunikation und inklusive Medienbildung

Entwicklung neuer Technologien zur Unterstützung von Menschen mit Beeinträchtigungen.

### Migration und Flucht

Begleitung von Menschen mit Behinderungen in interkulturellen Kontexten.

### Diagnostik und Therapie

Entwicklung individueller Förder- und Therapieprogramme.

### Leitung und Forschung

Entwicklung inklusiver Konzepte, Qualitätssicherung in sozialen Einrichtungen und wissenschaftliche Forschung.

**Heilpädagog:innen** leisten einen wertvollen Beitrag zur **Inklusion** und **Chancengleichheit** in unserer Gesellschaft. Sie **unterstützen Menschen** mit besonderen Bedürfnissen dabei, ein **selbstbestimmtes Leben** zu führen.

Sie arbeiten z.B. in Einrichtungen, die sich der Betreuung und Förderung von Menschen mit Behinderung widmen (z. B. Wohnheimen, Förderschulen, Frühförderzentren oder Rehabilitationskliniken).

### **Ausgewählte Berufsfelder Seite 8 - 13**

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Begleitung von Erwachsenen mit Behinderungen

Begleitung und Unterstützung von Menschen  
mit psychiatrischen Erkrankungen

Inklusionsberater:in

Inklusive Frühförderung

Inklusive Bildung

### **Weitere Möglichkeiten Seite 14 - 15**

Berufsbildungswerke

Therapiezentren

Familienentlastende Dienste

Geriatric

Freizeiteinrichtungen

Gemeinwesenarbeit



## Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

**Kinder stärken, Potenziale entfalten – Zukunft gemeinsam gestalten.** Als Heilpädagog:in gestaltest du Entwicklungsräume, in denen Kinder und Jugendliche mit verschiedenen Bedürfnissen wachsen, lernen und ihre Stärken entfalten können. In Kindertageseinrichtungen, Schulen, heilpädagogischen Tagesstätten oder Wohngruppen bist du eine feste Bezugsperson – jemand, der zuhört, versteht und gezielt fördert.

Deine Arbeit geht weit über die heilpädagogische Diagnostik hinaus: Du entwickelst individuelle Fördermaßnahmen, die Kinder in ihrer gesamten Entwicklung stärken – kognitiv, emotional und sozial. Du schaffst Momente des Erfolgs und gibst den jungen

Menschen das Vertrauen, dass sie wertvoll sind und ihren Platz in der Gesellschaft haben.

Ein besonders bedeutsamer Teil deiner Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten. Du begleitest Familien, stärkst sie in ihrer Erziehungsrolle und stehst ihnen beratend zur Seite. Gemeinsam sucht ihr nach Wegen, wie das Kind seine Potenziale bestmöglich entfalten kann.

Dein Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf die Anforderungen des späteren Lebens vorzubereiten und ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

### Passt zu dir, wenn du...

- ✓ Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen oder anderen Entwicklungsherausforderungen unterstützen willst, ihre individuellen Stärken zu entdecken.
- ✓ dich leidenschaftlich für Inklusion und Chancengleichheit einsetzen und dazu beitragen möchtest, dass jedes Kind aktiv an der Gesellschaft teilhaben kann.
- ✓ Freude daran hast, in enger Zusammenarbeit mit Eltern und Fachkräften maßgeschneiderte Förderpläne zu entwickeln.
- ✓ nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Sicherheit, Mut und Selbstvertrauen schenken möchtest.



## Begleitung von Erwachsenen mit Behinderungen

**Selbstbestimmung fördern, Teilhabe ermöglichen – Lebenswege gemeinsam gestalten.** Wegbegleiter:in, Mutmacher:in, Impulsgeber:in: Dein Ziel ist es, die Selbstbestimmung und Teilhabe der Menschen, die du unterstützt, zu stärken – ob im Wohnbereich, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit.

In Wohnheimen, betreuten Wohnformen oder ambulanten Diensten hilfst du dabei, den Alltag möglichst eigenständig zu gestalten, Wünsche zu erkennen und umzusetzen. Gemeinsam entwickelt ihr individuelle Unterstützungskonzepte, die mehr Freiheit und Unabhängigkeit ermöglichen.

Ein zentraler Aspekt deiner Arbeit ist die Förderung inklusiver Lebens- und Arbeitsformen. Du setzt dich aktiv dafür ein, Barrieren abzubauen – in Köpfen, Strukturen und der Gesellschaft. Im Austausch mit Angehörigen, Arbeitgeber:innen und sozialen Einrichtungen findest du neue Wege für gleichberechtigte Teilhabe.

Dein Schlüsselwort: Empowerment. Du begleitest Menschen zu mehr Selbstbewusstsein, Eigenverantwortung und einem selbstbestimmten Leben – und erlebst die Kraft kleiner Erfolge, die Großes bewirken.

### Passt zu dir, wenn du...

- ✓ **Erwachsenen mit Beeinträchtigungen unterstützen möchtest, ihre Selbstbestimmung zu stärken und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.**
- ✓ **Interesse daran hast, inklusive Wohn- und Arbeitsmodelle zu entwickeln und die Integration von Menschen mit Behinderungen zu fördern.**
- ✓ **Freude daran hast, mit Menschen zusammenzuarbeiten, Barrieren im Alltag abzubauen und sie individuell in ihren Lebensentwürfen zu unterstützen.**
- ✓ **einen Beruf suchst, der Sinn stiftet, menschlich bereichert und jeden Tag neue, wertvolle Begegnungen mit sich bringt.**



## Begleitung und Unterstützung von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen

**Heilpädagogik als Brücke zu mehr Lebensqualität und Selbstbestimmung.** Psychiatrische Begleitung bedeutet mehr als Krisenintervention: Du begleitest Menschen langfristig auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben – ob in stationären Einrichtungen wie Psychiatrien und Wohnprojekten oder in ambulanten Angeboten. Du hilfst, psychische Stabilität zu fördern und alltägliche Herausforderungen zu bewältigen.

Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung individueller Lösungen im eigenen Tempo und mit den eigenen

Ressourcen. Du unterstützt Klient:innen dabei, mit Belastungen umzugehen und sich wieder in soziale und berufliche Strukturen zu integrieren.

Auch das Umfeld beziehst du ein: Du berätst Angehörige, Freund:innen und Familien, die oft eine wichtige Rolle im Heilungsprozess spielen. Gemeinsam mit Ärzt:innen, Therapeut:innen und anderen Fachkräften sorgst du für eine ganzheitliche Unterstützung – nicht nur symptomorientiert, sondern mit Blick auf den Menschen und seine Lebenswelt.

### Passt zu dir, wenn du ...

- ✓ Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen dabei unterstützen möchtest, ihre Herausforderungen zu bewältigen und neue Perspektiven zu entwickeln.
- ✓ Freude daran hast, eng mit Fachkräften anderer Disziplinen zusammenzuarbeiten und ein Netzwerk für eine ganzheitliche Betreuung aufzubauen.
- ✓ gerne individuelle Förderpläne erarbeitest, die die psychische Stabilität stärken und den Menschen zu mehr Selbstbestimmung verhelfen.
- ✓ mit Einfühlungsvermögen, Geduld und Fachwissen Menschen in schwierigen Lebensphasen begleiten möchtest – immer mit Blick auf ihre persönlichen Stärken.



## Inklusionsberater:in

### **Für eine Gesellschaft, in der alle ihren Platz haben.**

Stell dir eine Welt vor, in der jeder Mensch ohne Hürden an Bildung, Arbeit und sozialem Leben teilhaben kann – unabhängig von körperlichen, geistigen oder sozialen Voraussetzungen. Eine Welt, in der Vielfalt als Bereicherung gesehen wird und niemand ausgeschlossen bleibt.

Als Inklusionsberater:in bist du genau an dieser Veränderung beteiligt. Du setzt dich für gerechte Strukturen ein, analysierst Barrieren und entwickelst Lösungen, die eine echte gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen. Ob in Bildungseinrichtungen, Unternehmen oder Kommunen

– du begleitest Veränderungsprozesse und sensibilisierst Entscheidungsträger:innen.

Inklusion bedeutet, sich bewusst gegen Ausgrenzung, Vorurteile und Hass zu stellen. Gerade in Zeiten, in denen populistische Strömungen versuchen, die Vielfalt unserer Gesellschaft infrage zu stellen, braucht es Menschen, die sich für Offenheit und Chancengleichheit einsetzen.

Inklusionsberatung bedeutet deshalb mehr als Fachwissen: Es ist eine Haltung, ein Werteverständnis und ein aktives Eintreten für Demokratie und soziale Gerechtigkeit.

### **Passt zu dir, wenn du ...**

- ✓ auf struktureller Ebene Veränderungen anstoßen und aktiv zur Gestaltung einer inklusiven Gesellschaft beitragen möchtest.
- ✓ ein starkes Interesse daran hast, Menschen mit Beeinträchtigungen zu unterstützen und für eine Gesellschaft eintreten, in der Vielfalt als Stärke verstanden wird.
- ✓ gern mit Institutionen, Unternehmen und politischen Akteur:innen zusammenarbeitest, um nachhaltige Inklusionsprozesse umzusetzen.
- ✓ nicht nur eine berufliche Perspektive, sondern eine sinnstiftende Aufgabe suchst, die unsere Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt.



## Inklusive Frühförderung

**Frühförderung – Die ersten Schritte für eine inklusive Zukunft begleiten.** Jedes Kind verdient die Chance, sein Potenzial zu entfalten – unabhängig von individuellen Herausforderungen oder besonderen Entwicklungsbedarfen.

Als Heilpädagog:in in der inklusiven Frühförderung bist du eine der ersten wichtigen Bezugspersonen für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen. Du begleitest sie in ihren ersten Lebensjahren, unterstützt ihre individuellen Stärken und sorgst dafür, dass sie von Anfang an die bestmögliche Förderung erhalten.

Durch deine Arbeit hilfst du Kindern, ihre Welt zu entdecken – sei es durch spielerische Fördermaßnahmen, gezielte Therapieangebote oder kreative Methoden, die an ihren individuellen Bedürfnissen ansetzen. Dabei stehst du im engen Austausch mit Eltern, Kindertagesstätten, Therapeut:innen und anderen Fachkräften, um eine ganzheitliche und nachhaltige Förderung sicherzustellen.

Du trägst dazu bei, dass Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam aufwachsen, lernen und spielen – ohne Barrieren, aber mit den gleichen Chancen.

### Passt zu dir, wenn du ...

- ✓ Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen individuell fördern und ihre Chancen auf eine gleichberechtigte Teilhabe verbessern möchtest.
- ✓ frühkindliche Bildung aktiv inklusiver gestalten und in Kindertagesstätten sowie anderen Einrichtungen nachhaltige Veränderungen bewirken willst.
- ✓ gerne im engen Austausch mit Eltern und Fachkräften arbeitest, um maßgeschneiderte Förderpläne zu entwickeln.
- ✓ ein sinnstiftendes Berufsfeld suchst, in dem du mit deiner Fachkompetenz und Empathie echte Lebenswege positiv beeinflussen kannst.



## Inklusive Bildung

**Inklusive Bildung – Vielfalt als Chance für gemeinsames Lernen.** Jedes Kind hat das Recht auf Bildung – unabhängig von seinen individuellen Voraussetzungen. Als Heilpädagog:in in der inklusiven Bildung bist du eine zentrale Bezugsperson für Kinder und Jugendliche, die besondere Unterstützung benötigen, um ihr volles Potenzial zu entfalten. Du gestaltest Bildungsprozesse so, dass alle Schüler:innen, unabhängig von ihren Fähigkeiten, in der Schule ankommen, lernen und wachsen können.

Dein Ziel ist es, Barrieren abzubauen und Chancengleichheit zu schaffen. Du entwickelst didaktische Konzepte und Lernmaterialien, die an die verschiedenen Bedürf-

nisse der Schüler:innen angepasst sind – sei es durch alternative Lehrmethoden, unterstützende Technologien oder kreative Lernformate. Dabei geht es nicht nur um Wissensvermittlung, sondern auch darum, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Kinder wohlfühlen, soziale Kompetenzen entwickeln und Selbstvertrauen gewinnen.

Du arbeitest eng mit Lehrkräften, Schulpsycholog:innen, Sozialpädagog:innen und Therapeut:innen zusammen, um eine optimale Förderung für jede:n Schüler:in sicherzustellen. Als Vermittler:in, Unterstützer:in und Mutmacher:in, hilfst du Kindern, Hindernisse zu überwinden und eine erfolgreiche Bildung zu erhalten.

### Passt zu dir, wenn du ...

- ✓  **daran glaubst, dass Bildung für alle zugänglich sein sollte und Schüler:innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen aktiv unterstützen möchtest.**
- ✓  **mit Lehrkräften und anderen Fachkräften im interdisziplinären Team arbeiten möchtest, um Schüler:innen bestmöglich zu begleiten.**
- ✓  **gerne innovative didaktische Konzepte entwickelst, um individuelles Lernen zu fördern und eine inklusive Schulkultur mitzugestalten.**
- ✓  **eine sinnstiftende Aufgabe suchst, in der du durch deine pädagogische Kompetenz und Empathie echte Veränderungen bewirken kannst.**



## Weitere Möglichkeiten

**Heilpädagogik - Ein Berufsfeld voller Möglichkeiten und Sinn**  
Entdecke ein breites und vielfältiges Tätigkeitsfeld, in dem du dich stets mit Herz und Fachwissen für eine inklusive Gesellschaft einsetzt.

## **Berufsbildungswerke – Zukunft gestalten**

Junge Menschen stehen an der Schwelle zum Berufsleben – voller Hoffnungen, aber auch Unsicherheiten. Als Heilpädagog:in in Berufsbildungswerken bist du ihre Wegbegleiter:in. Du hilfst ihnen dabei, ihre Stärken zu erkennen, Selbstvertrauen zu entwickeln und ihre beruflichen Träume zu verwirklichen. Du unterstützt nicht nur mit individuellen Lernplänen, sondern gibst auch Mut und Orientierung, damit der Schritt in die Arbeitswelt gelingt. Jeder Erfolg, jede neu erlernte Fähigkeit ist ein Meilenstein – und du bist Teil davon.

## **Therapiezentren – Potenziale entfalten**

Manchmal braucht es einfühlsame Begleitung, um körperliche oder psychische Herausforderungen zu bewältigen. In Therapiezentren stehst du Menschen zur Seite, die auf ihrem Weg der Rehabilitation Unterstützung benötigen. Du hilfst ihnen, neue Fähigkeiten zu erlernen, emotionale Stärke aufzubauen und wieder Vertrauen in sich selbst zu gewinnen. In enger Zusammenarbeit mit Therapeut:innen gestaltest du gezielte Fördermaßnahmen – ob durch kreative Ausdrucksmöglichkeiten, Bewegungsangebote oder Gespräche, die Zuversicht schenken.

## **Familienentlastende Dienste – Unterstützung mit Herz**

Familien zu begleiten bedeutet, Vertrauen zu schenken und Entlastung zu bieten. Eltern von Kindern mit Behinderungen oder Entwicklungsverzögerungen leisten Tag für Tag Großartiges – doch manchmal brauchen auch sie eine Pause. Als Heilpädagog:in gestaltest du nicht nur wertvolle Freizeit- und Förderangebote für die Kinder, sondern bist auch ein wichtiger Anker für die Eltern. Du hilfst ihnen, Herausforderungen zu bewältigen, gibst neue Perspektiven und schaffst Momente des Durchatmens – damit sich das Familienleben wieder leichter anfühlt.

## **Geriatric – Lebensfreude im Alter bewahren**

Älterwerden bringt Veränderungen mit sich – doch das bedeutet nicht, dass Lebensfreude und Selbstbestimmung verloren gehen müssen. In der Geriatric begleitest du Senior:innen dabei, aktiv und eingebunden zu bleiben. Du gestaltest Angebote, die geistige, körperliche und soziale Fähigkeiten stärken, förderst den Austausch mit anderen und hilfst dabei, den Alltag lebenswert zu gestalten. Jeder Mensch hat eine Geschichte – und deine Arbeit gibt diesen Geschichten Raum und Wertschätzung.

## **Freizeiteinrichtungen – Gemeinsam erleben, gemeinsam wachsen**

Jeder Mensch hat das Recht, seine Freizeit individuell zu gestalten. Als Heilpädagog:in in Freizeiteinrichtungen schaffst du Erlebnisse, für Menschen mit Beeinträchtigungen. Ob Musik, Kunst, Sport oder Natur – durch kreative und inklusive Angebote hilfst du dabei, neue Talente zu entdecken, soziale Kontakte zu knüpfen und ein selbstbestimmtes, erfülltes Freizeitleben zu führen. Du gestaltest nicht nur Freizeit – du gestaltest unvergessliche Momente.

## **Gemeinwesenarbeit – Gesellschaft verändern, Barrieren abbauen**

Eine inklusive Gesellschaft entsteht dort, wo Menschen sich füreinander einsetzen. In der Gemeinwesenarbeit bist du als Heilpädagog:in eine treibende Kraft für Veränderung. Du förderst soziale Integration, baust Barrieren ab und schaffst Strukturen, die wirklich allen Menschen zugutekommen. Durch Projekte, Bildungsangebote und Begegnungen bringst du Menschen zusammen – denn Vielfalt ist nicht nur eine Bereicherung, sondern eine Grundlage für eine starke, lebendige Gemeinschaft.

## Kuratorium

**AIRBUS**

*Bakken*

 **bakertilly**

 **CLARIOS**

 **COMPOSITES  
UNITED**

 **Continental**

**Göthaer**

**Novelis**

**ottobock.**

 **pwc**

 **SAP**

 **T-Systems**

 **TUI**



## Das Studium Heilpädagogik (B.A.)

Alles rund um Zugangsvoraussetzungen, Studienverlauf, Studieninhalte, Kosten und Bewerbung findest du in der Studiengangsbroschüre der Heilpädagogik.

Gerne steht dir auch das Team der Studienberatung für eine individuelle Fragen zur Verfügung.

Anrufen +49 (0)551 54700 600

Whats App Chat 0151 55001803

## Oder gleich starten!

Bewirb dich jetzt für dein Studium der Heilpädagogik unter **[www.pfh.de/bewerbung](http://www.pfh.de/bewerbung)**

**PFH** Private Hochschule Göttingen

Weender Landstraße 3-7  
37073 Göttingen

Tel. +49 (0)551 54700 - 600  
Fax +49 (0)551 54700 - 190

[beratung@pfh.de](mailto:beratung@pfh.de)  
[pfh.de/fernstudium](http://pfh.de/fernstudium)

Trägergesellschaft:  
Gesellschaft für praxisbezogene Forschung  
und wissenschaftliche Lehre GmbH  
Weender Landstraße 3-7 | 37073 Göttingen